

FSR-Klausurwochenende 13./14.März 2021

(Online, wegen Corona und so. Yay!)

- Ergebnisprotokoll -

Anwesend: Isabell, Jessi, Manuel, Sara, Florian, Tim, Elvin, Timo, Robert

Rahmenmoderation: Isabell

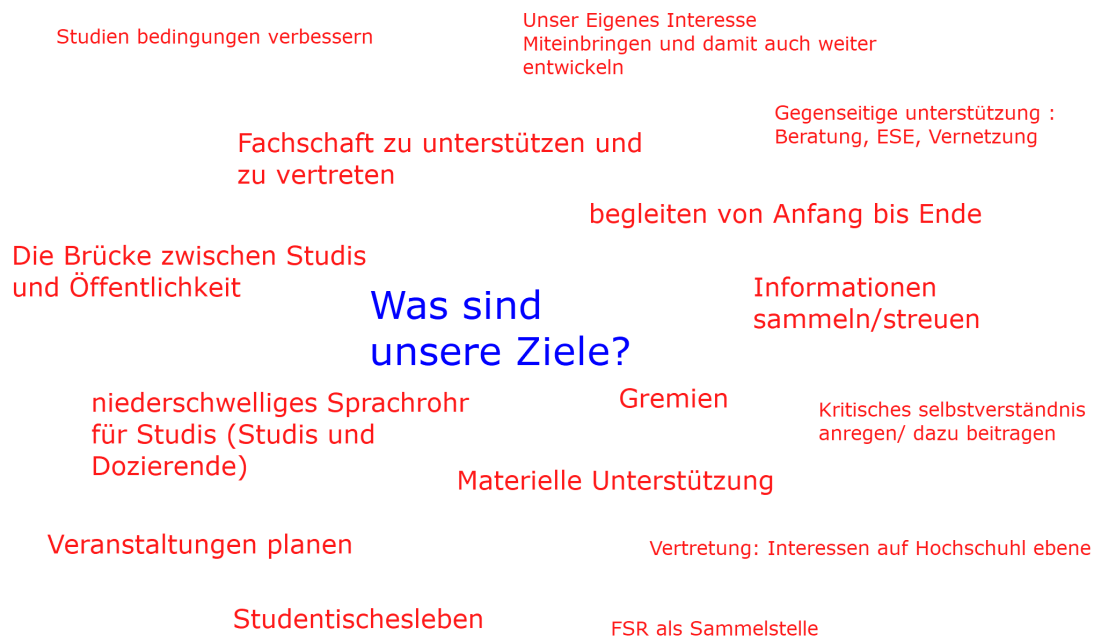
Protokoll: Robert, Timo, Jessi

Wir haben um 9:00 mit einem gemeinsamen Online-Frühstück und lockeren Smalltalk begonnen.

Inhaltlicher Start um 10:05 mit einer kurzen Blitzlichtrunde "Wie gehts, wie stehts? Was machen wir hier alle? Was erwarten und erhoffen wir von dem Wochenende?".

TOP 1.1 - Ziele vom FSR (Jessi, Sara)

Die Frage "Was sind die Ziele vom FSR?" wird zunächst getrennt in zwei Gruppen "Alt" und "Neu" beraten. Die Ergebnisse aus beiden Gruppen werden in einem Schaubild gesammelt.



TOP 1.1½ - Selbstverständnis

- **"Worauf richten wir unsere Arbeit aus?"**

Wir sehen unseren Handlungsbereich nicht nur auf für das konkrete Studium

wichtige Themen beschränkt, sondern äußern uns bei Bedarf auch zu Themen, die die Profession allgemein/ das spätere Arbeitsfeld betreffen.

- **Nicht alles muss perfekt sein!** (Sonst geht zu viel Energie verloren. Motto: "80% Ergebnis kann mit 20% Arbeit erreicht werden")
- **Wir sind auch normale Studierende.** Wahrgenommene Abgrenzung "FSR vs. Fachschaft" möchten wir abbauen/verhindern.

TOP 1.2 - Planung fürs Semester - Teil 1 (Isabell)

Wir sammeln (Alleine-in Kleingruppen-im Plenum) was passieren kann und soll. Das sind die Ergebnisse:

Muss:

- ESE anstoßen
- Emails beantworten
- Beratung
- Gremien besetzen
- kontinuierlich Leute anwerben (sowohl generell als auch für spezielle Aufgaben)
- FVV

Veranstaltungen:

- (digital)
- Musik
- Spiele
- Weiterbildung, Zusatzqualifikationen
- Kooperationen mit anderen FSREN u.ä.
- Diskussionen, angeleitet, zu bestimmten Themen
- Hans Thiersch einladen
- ein Fähigkeiten-Austausch; DIY; Kleine Workshops; Feuer; Socken Stopfen (gerne mit Beiträgen von anderen Studis; evtl. auch externe einladen?)
- Busse zu Demos organisieren
- Anti-Rassismus-Workshop mit Jasmin Mouissi
- konkrete Vernetzungs-Veranstaltungen: Karaoke, Film-Abend, Power-Point-Karaoke

Vernetzung/Hilfe für Studis

- Präsenz Treffen in kleineren oder größeren Gruppen
- Uni Führung, falls möglich; ESE Nachhol Event; PraESEnz (Uni&Stadt&weiteres)
- Sprechstunde
- Infos zur psychologischen Beratung teilen

To Do:

- Bestandsliste vom vorhandenen Material, das man sich ausleihen kann

- unsere Kanäle besser nutzen; Aufklärung; Transparenz; was machen wir so; Social Media AG; mehr Austausch dort ermöglichen, interaktives; wöchentliche Sachen vorbereiten?
- Passwörter ändern
- Dankeschön für Helfer*innen (2019/2020)

FSR intern:

- Crashkurs FSR, evtl. auch tiefergehend
- Kleingruppen bilden, wenn man irgendwas plant (Weitergabe von Wissen; Abbau von Wissenshierarchien)
- FSR Fun Day, Wochenende, eine Klausurtagung für Spaß; Teambildung; sich gegenseitig live sehen
- generell mehr AGs/Abteilungen machen, die autonom arbeiten und dann bei Sitzungen eher nur berichten;
- überlegen: für bestimmte Sachen Honorare verteilen? Für größere Aufgaben, z.B. ein externes Klausurwochenende organisieren -> 50 Euro oder so; Größere Sachen & Sachen, die sonst nicht gemacht werden; Fortbildungen organisieren
- Fortbildungsideen sammeln
- irgendwas besetzen, falls sich die Chance dazu ergibt

TOP 1.3 - Arbeitsweisen und Kommunikation (Tim & Robert)

Telegram:

- Ist für uns neben den Sitzungen im Moment Haupt-Kommunikationsmittel, da: Schnell & gute Funktionen.
- Uns ist es wichtig, dass niemand in der Kommunikation ausgeschlossen wird. Aktuell wäre das bei Telegram kein Problem. Sollte aber auch in der Zukunft beachtet werden.
- Eventuelle Kritikpunkte im Bereich Datensicherheit sind (unspezifisch) zu Kenntnis genommen.
- Nicht mehr aktuelle Personen sollen bei Gelegenheit aus der Gruppe raus -> **ToDo für die Zukunft**

Protokoll:

- Protokolle am Anfang der Sitzung komplett zu lesen frisst viel Zeit.
- Zukünftig soll das Protokoll vorher auf dem Netzlaufwerk zur Verfügung stehen, sodass Ergänzungen und Änderungen vorher eingepflegt werden können.
- Zu Beginn der Sitzung werden dann nur die Änderungen besprochen, sowie offene ToDos angesprochen.
- ToDos müssen im Protokoll deutlich gekennzeichnet sein. Mit Zuständigkeit.
- Als "Reminder", dass das Protokoll nun zur Verfügung steht, wird es zusätzlich über den Mailverteiler gesendet.

Moderation:

- Sitzung vorbereiten: Welche Tops stehen an (und wer bringt sie ein)? Was ist offen von letzter Woche?
- Co-Moderation vereinbaren: 1.) Hilfreich als Backup für Menschen, die sich noch unsicher sind. 2.) Hilfreich als Gedächtnisstütze -> „Hey, WIR müssen da noch was vorbereiten.“
- Tim bereitet vielleicht mal Merktzettel vor für Protokoll, Moderation und Post

Neue:

- "Einarbeitung" hat super funktioniert.

TOP 1.4 - Planung fürs Semester - Teil 2 (Isabell)

Gesammelte Punkte aus TOP 1.2 werden auf einer Zeitleiste nach Monaten sortiert.

Durchgängig:

- Emails beantworten
- Beratung
- wöchentl. Sprechstunden-Termin (müssen wir aber noch auf einer Sitzung thematisieren!)

März:

- Thema: Sammlung von Fortbildungen
- Infos zur psych. Beratung teilen
- Thema: Veranstaltungen machen?

April:

- ESE anstoßen?
- neue Leute anwerben
- GreKo/ Gremien besetzen
- 17.: Anti-Semitismus Workshop Olaf Kistenmacher
- FVV?
- Thema: Vernetzung mit Studis
- Überlegen, was bei Öffnung passieren könnte

Mai:

- Eventuell Veranstaltung mit Jasmin Mouissi?

Juni/Juli/August:

- Nichts 😊

Danach:

- ESE

Wenn Uni zugänglich ist/Treffen möglich sind:

- To-Do: Bestandsliste erstellen
- Präsenz Treffen
- PraESEnz
- FSR Fun Day, Wochenende, eine Klausurtagung für Spaß; Teambildung; sich gegenseitig live sehen

Offen geblieben aus TOP 1.2:

- Veranstaltungen:
 - Musik
 - Spiele
 - Weiterbildung; Zusatzqualifikation
 - Koop. Mit anderen FSREN
 - (angeleitete) Themen-Diskussionen
 - Hans Thiersch
 - Fähigkeiten-Austausch
 - Karaoke
 - Film Abend
 - Power-Point-Karaoke
- To Do:
 - unsere Kanäle besser nutzen; Aufklärung; Transparenz; was machen wir so; Social Media AG; mehr Austausch dort ermöglichen, interaktives; gegebenenfalls wöchentliche Sachen vorbereiten
 - Passwörter ändern -> **Manuel**
 - Dankeschön für Helfer*innen (2019/2020)
- FSR intern:
 - überlegen: für bestimmte Sachen Honorare verteilen? Für größere Aufgaben, z.B. ein externes Klausurwochenende organisieren -> 50 Euro oder so; Größere Sachen & Sachen die sonst nicht gemacht werden; Fortbildungen organisieren
 - irgendwas besetzen, falls sich die Chance dazu ergibt

---ENDE TAG 1 GEGEN 17:45---

---ES WIRD DUNKEL. ES WIRD HELL. ES IST DER NÄCHSTE TAG---

Wir beginnen um 12:05.

Anwesend: Manuel, Timo, Elvin, Isabell, Robert; Ab ca. 12:30: Tim, Jessi; Ab 14:30 Florian

TOP 2.1 Bestandsaufnahme der Website (Isabell)

- Isabell präsentiert eine vorbereitete Übersicht über noch zu ändernde Texte, Links, oder potenziell Fehlendes auf der Website.
- Alle Anwesenden stimmen über die Punkte ab die sie als prioritär erachten, um zu schauen was wir zeitnah zu bearbeiten haben und fügen auch selbst Ideen dazu.

- Ergebnisse werden von Isabell festgehalten

Wichtig für uns erscheinen (sortiert nach absteigender Relevanz):

- Cookie Einstellungen ändern (sind gerade auf Englisch; Möglichkeit erleichtern, nur essenzielle C. zu akzeptieren)
- Einfügen/hochladen: Excell Tabelle mit Notenauflistung/was habe ich schon belegt Übersicht (Timo macht hier seine Vorlage fertig und leitet die entsprechend weiter)
- Satzung & Selbstverständnis & (zukünftig) Geschäftsordnung drauf packen
- Man könnte noch den Download Bereich verlinken, da bin ich persönlich oft unterwegs: https://www.bildung.uni-siegen.de/biso/download/download_bachelorstudiengang/
- Aktuelle Protokolle hochladen, vielleicht alle die nicht aus diesem Jahr stammen rausnehmen?

→Elvin versucht sich mal einzuarbeiten um ein bisschen daran zu hantieren...

Die Gesamtübersicht aller Punkte befindet sich in der Anlage 1 zum Protokoll.

Top 2.2 Inklusion usw. (Timo & Diana)

-hier ggf. noch Screenshots einfügen-

Ansonsten wurde hier nichts protokolliert.

Top 2.3 Was können wir anschaffen (Isabell)

Wir haben Geld, das wir ausgeben können und das sollten wir auch nutzen. Wir sammeln Ideen, stimmen ab. Dann schauen wir uns die Top 2 an, gucken, ob wir uns das leisten können. Wenn ja und noch Geld übrig wäre, schauen wir uns wieder die nächsten Dinge mit den meisten Stimmen an.

Folgendes ist das Ergebnis, unser veranschlagtes Budget dafür, sowie die Person, die sich mit der genaueren Auswahl/Recherche beschäftigt:

1. Kreativen Menschen engagieren (einen-mehrere Flyer designen; evtl. Logo; Vorlagen für Insta...)- 500 Euro - Jessi
2. Umzugskit - 500 E - Manuel
3. Laptop - 1300 - Jessi
4. Sportgeräte - 200 - Florian
5. Webcam - 100 - Jessi
6. Brüllbox - 500 oder weniger - Jessi
7. Fortbildungen (für alle) - 2000 - Sitzungsthema
8. Veranstaltung Josh/Olaf Kistenmacher - 600 - alle/niemand
9. Veranstaltung Jasmin Mouissi – ca. 500 - Isa
10. Mobile Flip Chart Wand - 500 - Robert
11. Diktiergerät - 150 - Timo

Für offene Sachen und Pro-Contra Argumente siehe Anlage 2 zum Protokoll.

Top 2.4 Arbeitsweisen (Tim, Florian)

- AG/Teamaufteilung:

- Vorteile wären:
 - Effizienteres Arbeiten und gleichzeitig auch Entlastung (mental workload)
 - Distanz verringern zur Fachschaft
 - Langfristige Projekte/Gruppen wären zusätzlich noch möglich
 - Gute Kommunikation muss gewährleistet werden
- Wir schauen was passiert und trauen uns auch evtl. zu scheitern
- Alles wie vorher+ AG welche individuell und autonom vom "Haupt"- FSR-Team arbeiten

-Sitzungen

- Wöchentlich vs. 14-Tägig
- Beibehaltung des Wöchentlichen Rhythmus + unterstützend dann die AG-Sitzungen, 14Tägig macht Sinn in der vorlesungsfreien Zeit
- Regelmäßige Updates
- AG-management nach eigenen Individuellen ermessen
- Robert spricht workload an, Tim: Aber dafür macht man auch etwas was Spaß macht und es kommt nicht so vor wie viel mehr Arbeit

- Struktur von Sitzungen

- Hast und Stress
- Langsam und anstrengend, Zeitliche Begrenzung?
- Vorstrukturierung der Prioritäten
- Moderator in der Position vorzuarbeiten und einen roten Faden einzuhalten
- Durch Aufgabenverteilung an die AGs kann die Sitzungszeit verkürzt werden,
- Prozessmoderator-Zusatzausbildung fürs Team?
- Umgangston soll nicht daran leiden, dass Stress besteht, „keep calm and chill and be nice to each other“.

WAS FÜR AGS KÖNNTE ES GEBEN? *(Keine AGS erfinden nur damit wir welche haben)*

- Social Media AG (Jessi und Sara haben Bock)
- Veranstaltungen AG (Tim hat Bock)
- Gremienkoordination/HoPo AG (Robert und Isabell haben Bock)
- Website AG (Elvin und Manuel haben Bock)

Grundsätze:

- Es gibt keinen Zwang bei einer AG mitzumachen.
- Es geht darum, sich interessengerichtet mit speziellen Inhalten auseinanderzusetzen.
- Arbeitsgruppen können langfristig, oder Projektbezogen sein.

- Kurz-, mittel- oder langfristiges Engagement von (bisher) „FSR-Externen“ kann in AGs gefördert werden.

Abschluss

BLITZLICHTRUNDE

WAS GEHT GERADE AB LEUTE

Für wann anders:

FSR-Wunschliste für interne und externe

Maskottchen? wir sollten das brennende Eichhörnchen als Option in Betracht ziehen

MEHR FSR FUN DAYS!

Bevor wir uns live sehen: gegenseitig Größen schätzen

Wir sind sweet <3